



## **Die Siegerprojekte des Innovationspreises uwe09**

**Im Frühsommer 2009 fiel der Startschuss, nun wurden die PreisträgerInnen ausgezeichnet: Der Innovationspreis uwe09 „Vernetzung, Kreativität & Bildung“ hebt die besten Projekte der „Lernenden Region uwe“ vor den Vorhang.**

Die 9-köpfige Expertenjury hat sich die Entscheidung nicht leicht gemacht. Zahlreiche interessante Konzepte waren zu bewerten. Schließlich wurden die beiden Projekte „Schule und Gemeinde“ und „Informelles regionales Kinderbetreuungsnetzwerk IRK“ als besonders auszeichnungswürdig anerkannt:

Die PreisträgerInnen wurden im Rahmen der uwe-Vorstandssitzung am Donnerstag, den 15.10.2009 in Eidenberg ausgezeichnet und freuen sich über ein Preisgeld von je € 1.000,-.

### **„Schule und Gemeinde“**

Dieses Projekt der Pädagogischen Hochschule OÖ unter der Leitung von Prof. Mag. Siegfried Kiefer zielt darauf ab, die Schulen stärker mit den jeweiligen Standortgemeinden zu vernetzen. Von einem Nebeneinander zu einem Miteinander – so lautet das Motto. Gemeinsame Zielsetzungen sollen in gemeinsame Projekte münden und so zu einer partnerschaftlichen Zusammenarbeit führen. Die Vision dahinter: Schule und Gemeinde definieren miteinander die Bildungsziele und Schwerpunkte einer Gemeinde (für alle Zielgruppen über die Pflichtschulen hinaus) und erarbeiten gemeinsam Umsetzungsprojekte.

Auf diesem Weg soll zudem auf ganz praktische Art und Weise Demokratie erlernt werden. Davon können alle Beteiligten nur profitieren: Die GemeindepolitikerInnen und Gemeindebediensteten ebenso wie die DirektorInnen, LehrerInnen und SchülerInnen. Zum Projektauftritt werden 6 Kurstage organisiert, in denen GemeindevertreterInnen und Schulpersonal erste Umsetzungsmaßnahmen erarbeiten.

Die Jury sieht in diesem Weg einen wichtigen Schritt zur Weiterentwicklung unseres Bildungssystems hin zu dezentralen Strukturen, die die Gemeinden als Schulstandort deutlich stärken können. Ein wichtiger Faktor in unserer Region, die sich einer starken Konkurrenz durch die Schulen des Zentralraumes Linz ausgesetzt sieht.

### **„Informelles regionales Kinderbetreuungsnetzwerk IRK“**

Die Projektleiterin Petra Jeitler aus Goldwörth möchte mit diesem Projekt ein Defizit der veränderten Sozialstrukturen (insbesondere in Zuzugsgemeinden) ausgleichen. Dazu soll in jeder uwe-Gemeinde in Ergänzung zu den bestehenden institutionellen Betreuungseinrichtungen ein informelles regionales Kinderbetreuungsnetzwerk für Ferienzeiten, Randzeiten und in Krankheitsfällen aufgebaut



werden. Dieses Netzwerk aus Eltern, SeniorInnen, Tagsmüttern und mündigen Jugendlichen baut stabile freundschaftliche Beziehungen auf und unterstützt sich gegenseitig in der Kinderbetreuung.

Als erste Schritte werden nun durch die Bereitstellung von Treffpunkten und durch Öffentlichkeitsarbeit in jeder uwe-Gemeinde informelle Kinderbetreuungsnetzwerke initiiert. Diese werden in regelmäßigen Treffen die Kinderbetreuung koordinieren.

Die Jury sieht in diesem Projekt eine große Chance, die durch den Wegfall der Großfamilie und den starken Zuzug geschwächten Sozialstrukturen wieder zu stärken und die Generationen wieder stärker miteinander zu vernetzen.

### **Infos zum Innovationspreis uwe09 "Vernetzung, Kreativität & Bildung"**

Ausgezeichnet wurden geplante innovative Projekte mit regionalem Bezug:

- Umsetzungsbeginn Herbst 2009
- Neue Impulse für die Region
- Ausgearbeitete Konzepte (Projekträger und –team, Ziele und Maßnahmen, Umfeldanalyse, Zeitplan, Kosten und Finanzierung)
- Wirkung in der Region uwe

#### Themen

- Hochqualitative **Aus- und Menschenbildung** in Kindergärten, Schulen und Lehrbetrieben.
- Zielgerichtete und erreichbare **Weiterbildungsangebote** zur Erhöhung der fachlichen und sozialen Kompetenzen.
- Aufwertung der Bedeutung von **informellem Lernen** durch Mitarbeit in Vereinen und bei Veranstaltungen, in der Familie und im Alltag.
- Förderung von **vernetztem Denken** und Handeln.
- Förderung von **Kreativität und Innovationen** in Betrieben, Organisationen, Vereinen und Regionalentwicklung.

#### Preisgelder

- 2 x € 1.000,-

#### Zeitraum

- Mai bis September 2009



## Jury

Edeltraud Allerstorfer (Feldkirchen, Fachschule Bergheim), Maria Fellingner-Hauer (Goldwörth, uwe-Vorstand, Pfarr-Büchereien), Peter Hosner (Puchenau, uwe-Vorstand für Lernen & Entwicklung), Anna Kapfer-Weixlbaumer (St. Gotthard, Pädagogin), Fritz Koll (Eidenberg, uwe-Vorstand, VS-Direktor), Pepi Lummerstorfer (Gramastetten, Landwirt, Denkergruppe), Maria Peer (Ottensheim / Goldwörth, Direktorin Musikschule), Ida Regl (Lichtenberg, VS-Direktorin), Christine Windsteiger (Walding, Kunstuni Linz Vizerektorin, Denkergruppe)